

- Bundesliga-Schiedsrichter-Lehrgang -

- Regeltest 2005 -

Name : _____

Punkte : ____

Wichtiger Hinweis:

Der Regeltest besteht aus 40 Fragen. Jede der Fragen geht mit 2,5 % in die Gesamtwertung ein.

Bei jeder Frage gibt es maximal drei mögliche Antworten.

Eine Antwortmöglichkeit kann

 richtig, teilweise richtig oder falsch

sein.

Nur eine Antwort, die "richtigste", ist anzukreuzen.

Bei allen Fragen werden Spiele der Bundesliga zu Grunde gelegt, es sei denn es ist ausdrücklich anders formuliert.

Wird auf die Regionalliga Bezug genommen, so gelten die DRV-Sicherheitsregeln. Bei Junioren gelten die U19-Variationen.

-
- 1) Wann beginnt eine Gasse ?
- Sobald mindestens zwei Spieler jeder Mannschaft sich zur Gasse aufgestellt haben und der Einwerfer in Position ist.
 - Sobald mindestens zwei Spieler einer Mannschaft sich zur Gasse aufgestellt haben und der Einwerfer in Position ist.
 - Sobald der Ball die Hand des Einwerfers verlassen hat.
- 2) Nachdem ein Paket zu Stillstand gekommen ist, kann der Ball nicht gespielt werden. Der Schiedsrichter pfeift, weiß aber nicht, wer den Ball in das Paket gebracht hat.
- Gedränge für die Mannschaft, die den Ball nicht in das Paket gebracht hat.
 - Gedränge für die Mannschaft, die sich zuletzt mit Ball nach vorne bewegt hat.
 - Gedränge für die Mannschaft, die "angreifende Mannschaft" im Sinne der Regel ist.
- 3) Nach einer Haltesituation muss der haltende Spieler sich wie folgt verhalten:
- Er muss sofort den gehaltenen Spieler loslassen.
 - Er muss aufstehen oder sich vom Gegner und Ball entfernen.
 - Er muss sofort den gehaltenen Spieler loslassen und aufstehen oder sich vom Gegner und Ball entfernen.

Schiedsrichtervereinigung im Deutschen Rugby-Verband

- 4) Der Ball wird vom Antritt direkt ins Malfeld getreten. Ein Verteidiger versucht den Ball aufzunehmen und macht dabei einen Vorwurf. Wie entscheidet der Schiedsrichter ?
- Gedränge an der Mittellinie für den Angreifer.*
 - 22m-Antritt für die verteidigende Mannschaft.*
 - 5m-Gedränge für den Angreifer.*
- 5) Der Ball berührt den Schiedsrichter im offenen Spiel. Keine Mannschaft kann daraus einen Vorteil ziehen. Wie entscheidet der Schiedsrichter ?
- Spiel läuft weiter.*
 - Gedränge für die angreifende Mannschaft im Sinne der Regel.*
 - Gedränge für die verteidigende Mannschaft im Sinne der Regel.*
- 6) Richtige Vorteilsauslegung ist entscheidend. Vorteil muss sich wie folgt ergeben:
- Raumgewinn oder klarer taktischer Vorteil.*
 - Möglichkeit für Raumgewinn oder taktischen Vorteil.*
 - Vorteilslinie muss erreicht werden.*
- 7) Nach einer Haltesituation muss der gehaltene Spieler sich wie folgt verhalten:
- Er muss den Ball sofort passen oder loslassen und aufstehen oder sich vom Ball entfernen.*
 - Er muss den Ball sofort loslassen.*
 - Er muss sich sofort mindestens 1m vom Ball entfernen.*
- 8) Nach einer Haltesituation ist der Ball blockiert. Der Ball ist am Boden und ein Regelverstoß ist nicht festzustellen. Ein offenes Gedränge hat sich nicht gebildet. Wie entscheidet der Schiedsrichter ?
- Gedränge. Die angreifende Mannschaft im Sinne der Regel wirft ein.*
 - Gedränge. Die vorher ballbesitzende Mannschaft wirft ein.*
 - Gedränge. Die zuletzt vorwärts gegangene Mannschaft wirft ein.*
- 9) Mannschaft A wirft in das Gedränge ein und gewinnt in der Rückwärtsbewegung den Ball. Beide 1. Reihen stehen auf, während sich das Gedränge noch bewegt.
- Gedränge für Mannschaft B (geht nach vorne)*
 - Straftritt für Mannschaft A*
 - Gedränge für Mannschaft A*
- 10) Wieviele Spieler sind notwendig um ein offenes Gedränge zu bilden ?
- 1 Angreifer und 2 Verteidiger*
 - 2 Angreifer und 1 Verteidiger*
 - 1 Angreifer und 1 Verteidiger*
- 11) Bei einer Haltesituation legt der Ballträger von Mannschaft A den Ball korrekt ab. Einer seiner Mitspieler kommt aus Richtung des Malfeldes von "B" zu der Haltesituation und nimmt den Ball auf. Der nächste Spieler von "B" ist ca. 8 m von der Situation entfernt.
- Weiterspielen. Der nächste Gegner ist zu weit von der Haltesituation entfernt.*
 - Weiterspielen, kein Abseits.*
 - Straftritt für Mannschaft B*

Schiedsrichtervereinigung im Deutschen Rugby-Verband

- 12) Ein Spieler der verteidigenden Mannschaft wirft den Ball absichtlich in Seitenaus.
- Straftritt an der Stelle des Verstoßes.*
 - Straftritt an der Stelle des Verstoßes, jedoch mindestens 15m eingerückt.*
 - Freitritt an der Stelle des Verstoßes, jedoch mindestens 5m eingerückt.*
- 13) Der Ball geht nach einem Tritt der angreifenden Mannschaft von der 10m-Linie direkt ins Malfeldendaus des Gegners, ohne dass ein Verteidiger die Möglichkeit hatte an den Ball zu gelangen.
- 22m-Antritt oder Gedränge an der Stelle des Tritts, nach Wahl der verteidigenden Mannschaft.*
 - 22m-Antritt, die Wahlmöglichkeit gibt es nur, wenn der Angreifer die Chance hatte an den Ball zu gelangen.*
 - Gedränge auf der 22m-Linie, an einer Stelle nach Wahl für den Angreifer.*
- 14) An einer Gasse läuft der "Halbspieler" der einwerfenden Mannschaft mit Schwung in eine Lücke, wird unterstützt und fängt den Ball.
- Weiterspielen.*
 - Freitritt für die nichtschuldige Mannschaft, da der "Halbspieler" als zusätzlicher Spieler in der Gasse vertreten war und damit ein Spieler zuviel an der Gasse teilnimmt.*
 - Straftritt für die nichtschuldige Mannschaft, da der „Halbspieler“ zwar in die Gasse laufen, aber nicht unterstützt werden darf.*
- 15) Wann werden Spieler, die sich nach einem Kick eines Mitspielers im Abseits und näher als 10m zum Ballfänger befinden, durch eine Aktion des Gegners spielberechtigt?
- Wenn der Gegner den Ball 5m getragen, oder den Ball gepasst, oder getreten hat.*
 - Nur wenn der Gegner den Ball 5m getragen hat.*
 - Gar nicht.*
- 16) Nachdem ein Paket zu Stillstand gekommen ist, kann der Ball nicht gespielt werden. Der Schiedsrichter pfeift.
- Gedränge für die Mannschaft, die den Ball nicht in das Paket gebracht hat.*
 - Gedränge für die Mannschaft, die sich zuletzt mit dem Ball nach vorne bewegt hat.*
 - Gedränge für die Mannschaft, die "angreifende Mannschaft" im Sinne der Regel ist.*
- 17) Welche der folgenden Linien sind Teil des Malfelds ?
- Malfeld-Endaus-Linien*
 - Mallinien*
 - Malfeld-Seitenaus-Linien*
- 18) Bei einem offenen Gedränge ist der Ball unbespielbar geworden. Es ist kein Abseits oder Bodenspiel feststellbar. Der Schiedsrichter pfeift.
- Gedränge für die Mannschaft, die den Ball vor Beginn des offenen Gedränges in Ballbesitz war.*
 - Gedränge für die Mannschaft, die sich zuletzt nach vorne bewegt hat.*
 - Gedränge für die Mannschaft, die "angreifende Mannschaft" ist.*

Schiedsrichtervereinigung im Deutschen Rugby-Verband

- 19) Ein angreifender Spieler mit dem Ball in der Hand wird von zwei Verteidigern im Stehen festgehalten und gebunden.
- Es hat sich ein Paket gebildet.*
 - Es hat sich kein Paket gebildet. Abseitslinien gelten trotzdem.*
 - Es hat sich kein Paket gebildet. Offenes Spiel.*
- 20) Wie zeigt der Linienrichter "Seitenaus" an ?
- Fahne hoch, Arm zur einwerfenden Mannschaft*
 - Fahne hoch, Arm zur nicht einwerfenden Mannschaft*
 - Fahne hoch, Arm bleibt unten*
- 21) Wie wird beim 7'er Rugby nach einem Versuch das Spiel wieder gestartet ?
- Dropkick durch die Mannschaft, die den Versuch hinnehmen musste.*
 - Dropkick durch die Mannschaft, die den Versuch erzielt hat.*
 - Ankratzen durch die Mannschaft, die den Versuch hinnehmen musste.*
- 22) Die Abseitslinie auf der Einwerferseite für den verteidigenden Halbspieler an einem Gedränge ist ...
- ... der Ball.*
 - ... der letzte Fuß seiner Mannschaft im Gedränge.*
 - ... der letzte Fuß der gegnerischen Mannschaft im Gedränge.*
- 23) Kann ein Spieler, der sich als Verteidiger noch nicht die erforderlichen 10m von der Strafritt-Marke zurückbewegt hat, durch eine Aktion seiner eigenen Mannschaft spielberechtigt werden ?
- Ja, durch drei verschiedene Aktionen.*
 - Ja, durch genau eine mögliche Aktion.*
 - Nein.*
- 24) Nach einer Haltesituation hat sich ein Spieler verletzt. Der Schiedsrichter unterbricht das Spiel um den Verletzten zu schützen. Es hat kein Regelverstoß stattgefunden. Wie geht das Spiel weiter ? Gedränge für die Mannschaft ...
- ... des verletzten Spielers.*
 - ... die zuletzt in Ballbesitz war.*
 - ... die sich zuletzt nach vorne bewegt hat.*
- 25) In einem Juniorenspiel hat ein Spieler der Mannschaft A eine Zeitstrafe erhalten. Mannschaft A bekommt in dieser Zeit ein Gedränge zugesprochen und stellt acht Spieler dafür bereit. Ist dies gestattet ?
- Ja*
 - Nein*
- 26) In einem Regionalligaspiel wird der Fänger an der Gasse von seinen Mitspieler von vorne kurz über den Knien und von hinten an der Hose unterstützt.
- Freitritt.*
 - Straftritt.*
 - Weiterspielen*

Schiedsrichtervereinigung im Deutschen Rugby-Verband

- 27) Bei einem Gedränge gibt der Schiedsrichter das Signal "beugen, warten, binden". Schon bei dem Signal "warten" bindet sich Mannschaft A beim Gegner.
- Freitritt.*
 - Straftritt.*
 - Weiterspielen, wenn kein Spieler verletzt wurde.*
- 28) Bei einem Juniorspiel wird ein 5m-Gedränge vom Angreifer über die Mallinie geschoben. Die verteidigende Nr 8 lässt das Gedränge im Malfeld zusammenbrechen.
- Straftritt für die Angreifer, 5m vor dem Malfeld.*
 - 22m-Antritt*
 - Freitritt für die Verteidiger, 5m vor dem Malfeld*
- 29) Ein Angreifer lässt den Ball im gegnerischen Malfeld nach vorne fallen.
- 5m-Gedränge für den Verteidiger*
 - 22-m Antritt*
 - 5m-Gedränge für den Verteidiger oder 22-m Antritt nach Wahl.*
- 30) Kann aus einem offenen Gedränge ein Paket gebildet werden ?
- Nein*
 - Ja*
 - Ja, wenn der Ball von der vorwärtsgehenden Mannschaft gespielt wird*
- 31) Der Ball wird von der Gasse zur Nr.9 geklatscht, die in kurz in den Händen hat, aber dann fallen lässt. Der Ball fällt senkrecht zu Boden und springt dann 1 m nach vorn.
- Das Spiel geht weiter, kein Vorwurf*
 - Vorwurf, Gedränge für den Gegner*
- 32) Der Ballträger wird gehalten und fällt auf andere Spieler die am Boden liegen, berührt aber selbst nicht den Boden. Gilt der Ballträger als gehalten ?
- Ja*
 - Nein*
- 33) Nach einer Haltesituation lässt der Ballträger den Ball los, geht auf seine Knie, nimmt den Ball und spielt ihn zu seinem Mitspieler.
- Weiterspielen*
 - Straftritt*
- 34) Wo ist die optimale Position (Blickrichtung) für den Linienrichter bei einem Versuch an der Eckfahne ?
- Auf Ballhöhe (seitlich)*
 - Auf der Malfeld-Seitenauslinie (von vorne)*
 - Auf der Seitenauslinie (von hinten)*

Schiedsrichtervereinigung im Deutschen Rugby-Verband

- 35) Die angreifende Mannschaft schiebt ein Paket über die Malle und legt den Ball ab. Der Schiedsrichter kann nicht genau sehen, wer den Ball abgelegt hat.
- Versuch
 - 5m-Gedränge für den Angreifer
 - 5m-Gedränge für den Verteidiger
- 36) Die Schiedsrichter sind aufgefordert, die Regeln nach bestimmten Prinzipien anzuwenden. Welches gehört **nicht** dazu ?
- Vorteil
 - Fairness
 - Eigene Einschätzung
- 37) Die Charta des Rugbysports gibt Prinzipien für das Regelwerk vor. Welches ist das wichtigste Prinzip des Regelwerks ?
- Sicherheit
 - Kontinuität des Spiels
 - Chancengleichheit
- 38) Der linke Aussenstürmer der ersten Reihe bindet sich im Gedränge mit seinem linken Arm...
- a) am Trikot, Rücken oder Arm seines Gegners oder stützt sich auf seinem Bein ab.
 - b) am Trikot, Rücken oder der Seite seines Gegners.
 - c) wo er möchte.
- 39) Nach einem Abseits der Nr.7 von Mannschaft B, sagt der Schiedsrichter zu diesem Spieler an der nächsten Gasse: „Du warst Abseits, aber ich habe nicht gepfiffen da Vorteil lief“
- Richtig, gute Spielleitung
 - Falsch, Bevorteilung Mannschaft B
 - Falsch, der Schiedsrichter redet nur mit dem Kapitän
- 40) Nach einem Hochhalten an Spieler B pfeift der Schiedsrichter um einen Straftritt gegen Spieler A zu verhängen. In diesem Moment begeht der Spieler B ein Revanchefoul (Faustschlag). Wie entscheidet der Schiedsrichter ?
- Straftritt gegen B
 - Straftritt gegen A
 - Straftritt gegen B und Ermahnung an A
- 41) Ein Freitritt für Mannschaft A wird gegeben. Die Nr.9 der Mannschaft A greift sich schnell den Ball, lässt ihn auf sein Knie fallen und spielt ihn zu seinem Verbinder.
- Gedränge für den Gegner wegen falscher Ausführung des Tritts
 - Wiederholung des Tritts durch A wegen falscher Ausführung des Tritts
 - Spiel läuft weiter, alles korrekt

... und Abpfiff !